

	<p>Objekt: Broschüre: "Auf den Spuren des deutschen Antifaschisten und Helden der Sowjetunion, Fritz Schmenkel".</p> <p>Museum: Museum Berlin-Karlshorst Zwieseler Straße 4 10318 Berlin 030-50150821 boltovska@museum-karlshorst.de</p> <p>Sammlung: Sammlung, Objekte 1914-1945</p> <p>Inventarnummer: 100215</p>
--	---

Beschreibung

Die Broschüre wurde erarbeitet und zusammengestellt von einer Arbeitsgruppe der Fritz-Schmenkel-Oberschule, Tornau, unter Leitung des Lehrers Max Sündermann. Als Redaktionskollektiv genannt werden Günter Gebhardt, Paul Köppe und Horst Schreiber. Anlass war der 30. Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkrieges.

Auf insgesamt 58 Seiten erfolgt die Vorstellung des "Klubs der Internationalen Freundschaft der Fritz-Schmenkel-Oberschule" und dessen Tätigkeiten.

Es wird ein Überblick gegeben zum Leben Schmenkels, die Vorgehensweise zur Umbenennung der Schule nach Fritz Schmenkel im Jahr 1971 skizziert. Dies wurde maßgeblich initiiert von Schüler:innen.

Außerdem enthalten: Ein Gedicht auf Russisch und Deutsch zu Ehren Schmenkels, darauf basierend ein Lied inklusive Noten, ebenfalls auf Deutsch und Russisch. Informationen zur Umbenennung der Schule sowie einer Denkmalenthüllung am 10.06.1972 auf dem Schulhof zu Ehren Schmenkels. Darüber hinaus wird von mehreren Reisen von Schüler:innen in die Sowjetunion berichtet.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier

Maße:

Höhe X Breite: 21 x 15 ; Umfang: 21 x 15

Ereignisse

Hergestellt wann 1975
wer

	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Fritz Schmenkel (1916-1944)
	wo	
Besessen	wann	Bis 1994
	wer	Zentralmuseum der Streitkräfte der Russischen Föderation, Moskau
	wo	Moskau
Besessen	wann	Seit 1994
	wer	MBK
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	1975
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Sozialistische Einheitspartei Deutschlands (SED)
	wo	

Schlagworte

- Broschüre
- Kapitulation in Berlin-Karlshorst (8./9. Mai 1945)
- Kriegsgedenken
- Schriftgut
- Schule
- Widerstand